

Hier finden Sie in der Regel wöchentlich einen Überblick über interessante Videobeiträge aus anderen Medien und Veröffentlichungen. Wenn Sie auf "weiterlesen" klicken, öffnet sich das Angebot und Sie können sich aussuchen, was Sie anschauen wollen. (JB)

Hier die Übersicht; Sie können mit einem Klick aufrufen, was Sie interessiert:

1. [Noam Chomsky & die außerirdische Perspektive](#)
2. [Syrien](#)
3. [Der bedrohte Weltfrieden: Wege aus der Kriegslogik](#)
4. [Autoland abgebrannt](#)
5. [Global Capitalism: A Looming Economic Crisis](#)
6. [KenFM am Set: Valentin Falin in Moskau](#)
7. [The Empire Files: Das Imperium im Herzen von Afrika](#)
8. [Im Land der Lügen](#)
9. [Ex-NATO boss: Libya still a 'model intervention'](#)
10. [Stimmen aus Afrika \(6\) - Hindernislauf statt Sprint](#)
11. [Breaking Through Power](#)
12. [451° - Du sollst \[nichts\] ausblenden!](#)

Vorbemerkung: Wir kommentieren, wenn wir das für nötig halten. Selbstverständlich bedeutet die Aufnahme in unsere Übersicht nicht in jedem Fall, dass wir mit allen Aussagen der jeweiligen Beiträge einverstanden sind. Sie können uns bei der Zusammenstellung der Videohinweise unterstützen, indem Sie interessante Fundstücke an die Adresse videohinweise@nachdenkseiten.de schicken. Wenn Sie diese Übersicht für hilfreich halten, dann weisen Sie doch bitte Ihre Bekannten auf diese Möglichkeit der schnellen Information hin.

1. **Noam Chomsky & die außerirdische Perspektive**

Wir treffen Noam (und seine Frau) in seinem Büro am MIT in Cambridge. Tilo bittet ihn die Perspektive eines Außerirdischen einzunehmen, der die Erde beobachtet: Was sieht er da? Was macht die Menschheit im 21. Jahrhundert? Geht es uns allen gut, sieht die Zukunft rosig aus? Chomsky erklärt, dass das 21. Jahrhundert das letzte Jahrhundert der Menschheit sein könnte, wenn wir unsere wirklich großen Probleme nicht lösen. Noam erklärt, welche Organisation die gefährlichste der Menschheitsgeschichte ist.

Außerdem geht's mit Alien Chomsky um das American Empire. Ist es noch ein Weltreich? Wird es fallen, wie jedes Weltreich der Menschheitsgeschichte zuvor oder ist die USA als exceptional nation die Ausnahme von dieser Regel? Wir reden über Obamas Drohnen-Mordprogramm und Deutschlands Rolle: Ist Obama der größte

Terrorist der Welt? Ist die Bundesregierung Teil einer Terrororganisation?
Das und vieles mehr in Folge 284: Das Interview ist in Englisch. Deutsche Untertitel sind verfügbar (einfach das Rädchen bei Youtube nutzen).

Quelle: [Jung und Naiv](#)

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen

[Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen](#)

passend dazu: **Geschichte Überdenken mit Noam Chomsky: Die Neue Weltordnung und Grand Area Planning**

Dies ist der zweite Teil unserer Serie mit dem Titel „Geschichte Überdenken“, in dem wir die Geschichte untersuchen und Fakten hervorbringen, die in der Regel vom Mainstream sowie der historischen Literatur vorenthalten und/oder ignoriert werden. Um Teil 1 zu sehen, klicken Sie hier.

In diesem Teil der Serie spricht Prof. Noam Chomsky über die Pläne der USA vor Ende des zweiten Weltkrieges und wie diese implementiert wurden.

Diese Fragen werden in diesem Video behandelt:

Welche geopolitischen Pläne entwickelten die Vereinigten Staaten nach dem Zweiten Weltkrieg für den Globus?

Was ist die „Grand Area“ und wie hat sie die Sicherheit in der Welt und die Weltwirtschaft beeinflusst?

Welche Rolle spielten Länder wie Deutschland, Italien und Griechenland und warum wurden antifaschistische Bewegungen in Europa bekämpft?

Quelle: [Activism Munich](#)

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen

[Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen](#)

2. Syrien

a. **Missing Link to Dr. Tim Anderson - "The Dirty War On Syria"**

Syria, Lies and Videotapes

Syrias dictator Bashar al Assad and Russias dictator-president Vladimir Putin are responsible for the 250.000 people killed in the Syrian civil war. Bashar al Assad uses poisonous gas against his own people, bombs UN help convoys and attacks hospitals with bunker busters and barrel bombs.

NATO and it's allies Saudi Arabia and Qatar support moderate forces in Syria, so democracy, which will ultimately bring peace to the region, can prevail in the Middle East. A No-Fly-Zone is the best way to end the killing in Syria.

This is the US propaganda version transmitted 24/7 via the mainstream media. It is designed to enable another government change leading to another failed state. The simple technique used by the US empire is to repeat big lies endlessly until most people believe they are the truth. It is a technique already described by Adolf Hitler in his infamous "Mein Kampf" as the propaganda method of choice. We tend to believe nobody in the NATO countries with an IQ higher than the average baboon will fall for this method. Communication experts tell us it was possible in Nazi Germany because of it's controlled media system which provided only the official propaganda to the recipients, no alternative views. And that's why it couldn't happen to us, who are living in the free world. Because the media system of the Western World is pluralistic by default, which means there are a multitude of informations and opinions provided to the public. So just by paying attention for a while to our great media coverage we get the full picture of events and interpretations - and can then make up our own mind as informed citizens and voters.

Really? Does anybody with an IQ higher than the average baboon think this is an appropriate description of our reality? Isn't it more like there is only a very narrow bandwidth of facts and interpretations "we the people" get to know? Isn't it more like this: while the truth about former "humanitarian interventions" slowly bubbles to the surface through a sea of lies - the empire is out to "throw another crappy country against the wall, just to show we mean business". Or, as Bush's brain, Karl Rove put it: "We're an empire now, and when we act, we create our own reality. And while you're studying that reality—judiciously, as you will—we'll act again, creating other new realities, which you can study too, and that's how things will sort out. We're history's actors ... and you, all of you, will be left to just study what we do."

Quelle: [KenFM](#)

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen

[Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen](#)

b. **“Der Westen betreibt massive Propaganda!”**

Eine Delegation des US-Friedensrates ist nach Damaskus gereist, um sich ein unverfälschtes Bild von den Hintergründen des Syrien-Kriegs zu machen. Nach ihrer Rückkehr haben die Teilnehmer ihre Ergebnisse im UN-Hauptquartier zu New York vorgetragen.

“Es wurde in den letzten Jahren ziemlich offensichtlich, dass das, was wir von der Presse gelesen und gehört haben, nicht schlüssig sein konnte. Wir sehen hier dieselben Muster wie bei anderen Invasionen, wo jeweils die Führung eines Landes dämonisiert und dies als Rechtfertigung dafür herangezogen wird, sich in die inneren Angelegenheiten anderer Länder einzumischen“, erklärt Alfred Marder, der Präsident des US-Friedensrates.

Quelle: [Macao Kruger auf YouTube](#)

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen

[Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen](#)

c. **Baschar al-Assad im Gespräch mit SRF (mit deutscher Übersetzung)**

Syriens Machthaber Baschar al-Assad hat der «Rundschau» eines seiner seltenen Interviews in der westlichen Presse gegeben. Im 20-minütigen Gespräch nimmt er Stellung zu den Bomben auf Aleppo, Angriffen mit chemischen Waffen - und weshalb er sich sicher ist, den Krieg zu gewinnen.

Quelle: [SRF](#)

***Anmerkung unseres Lesers C.G.:** Das ist also der böse “Schlächter aus Damaskus”? Das Schweizer Fernsehen hat ein wesentlich faireres Interview geführt als die ARD vor einigen Monaten. Das SRF hatte eine Sondersendung gebracht mit 45 Minuten Laufzeit. So geht Journalismus.*

d. **Warum brennt der Nahe Osten? Karin Leukefeld im RT Deutsch-Gespräch**

Karin Leukefeld ist eine der profiliertesten Nahost-Expertinnen und unter deutschen Journalisten eine Ausnahmeerscheinung: Immer wieder reist Leukefeld in die Kriegsgebiete des Nahen Ostens und berichtet als freie Korrespondentin vom Krieg in Syrien.

Quelle: [RT Deutsch](#)

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen

[Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen](#)

3. **Der bedrohte Weltfrieden: Wege aus der Kriegslogik**

Der renommierte Friedensaktivist Reiner Braun spricht im Kontext TV Interview über Wege aus der Kriegslogik. Die enormen Militärausgaben sollten jedes Jahr um 10 Prozent reduziert werden. Vor allem die nukleare Aufrüstung müsse gestoppt werden. Mit Syrien habe die westliche Destabilisierungspolitik erneut einen "failed state" erzeugt. Jetzt müsse der Stellvertreterkrieg schrittweise demilitarisiert werden. Die Proteste gegen die US-Militärbasis in Ramstein zeigten, so Braun, dass in Deutschland der Widerstand gegen "militärische Lösungen" zunehme.

Gäste: Reiner Braun: Co-Vorsitzender des International Peace Bureau (IPB) und Geschäftsführer der IALANA, einer Vereinigung von Juristinnen und Juristen gegen atomare, biologische und chemische Waffen

Die weltweiten Militärausgaben steigen weiter. Im Jahr 2015 waren es rund 1,7 Billionen Euro. Auch die deutsche Regierung plant in den nächsten Jahren, ihr Militärbudget weiter aufzustocken und an die NATO-Vorgabe von 2 Prozent der Wirtschaftsleistung anzupassen. Derzeit gibt Deutschland insgesamt rund 45 Milliarden Euro für das Militär aus (bei einem Verteidigungshaushalt von 33 Milliarden Euro). Gleichzeitig erreicht die komplette Entwicklungshilfe der Industrienationen mit 130 Milliarden Dollar und 0,3 Prozent des Bruttonationaleinkommens nicht einmal die Hälfte der seit Jahrzehnten versprochenen Höhe. Das müsse sich ändern, sagt Rainer Braun, Co-Vorsitzender des International Peace Bureau auf dem Weltkongress "Disarm! For a Climate of Peace". Die internationale Friedensbewegung fordert daher, jedes Jahr die Militärausgaben um 10 Prozent zu schrumpfen, um mit dem Geld Hunger, Armut, Krankheit und die Folgen des Klimawandels zu bekämpfen.

Die USA planen ihr Atomwaffenarsenal in den nächsten 30 Jahren mit einer Billionen Dollar zu modernisieren. Taktischen Atomwaffen sollen bald auch den Einsatz in Kampfgebieten möglich machen. Zudem hat die US-Regierung das Raketenabwehrschild in Rumänien vor kurzem stationiert, das von Fachleuten aller Seiten nicht als defensive Waffe, sondern als offensives Erstschlaginstrument angesehen wird. Auch die US-Atomwaffen, die im deutschen Fliegerhorst Büchel (Eifel) gelagert sind, sollen modernisiert werden. Durch die Vergrößerung ihrer Reichweite werden sie in Zukunft russisches Gebiet erreichen können. Damit sind es strategische Waffen, die die "atomare Spirale" weiter drehen und die "Gefahr eines Atomwaffeneinsatzes erhöhen", so Reiner Braun.

"Was wir in Syrien machen ist meiner Ansicht nach die brutalste Zerstörung eines eigentlich stabilen, ökonomisch sich entwickelnden Landes", sagt Reiner Braun. Deutschland vergieße jetzt "Krokodilstränen" über Aleppo, während ihre Syrienpolitik vor Ausbruch der Kämpfe mit dazu beigetragen habe, das Land zu destabilisieren. In Libyen habe man ohne moralische Bedenken die Zielinformationen für Bomben geliefert, die 15.000 Menschen töteten. Alle Bundeswehreinätze der letzten Jahre seien ein Fiasko gewesen. Statt Befriedung, Demokratie und Entwicklung zu bringen hätten die Einsätze Chaos und mehr Terror erzeugt.

Tausende Menschen protestierten im Juni diesen Jahres an der US Militärbasis Ramstein in Rheinland-Pfalz. Es ist die größte Militärbasis außerhalb der USA. Gefordert wird das Ende des völkerrechtswidrigen US-Drohnenkriegs, der in Ramstein technisch ermöglicht wird, und auf längerer Sicht die Schließung des US-Stützpunkts. Der Drohnenkrieg werde in der deutschen Bevölkerung zunehmend kritisch gesehen. Die Mobilisierungserfolge gehen auch auf eine Öffnung der Friedensbewegung zurück. Kritikern der Öffnung antwortet Braun, dass die Bewegung auf ihren Höhepunkten der 80er Jahre nicht nur von Linken sondern auch von vielen Konservativen mitgetragen wurde. Die Friedensbewegung müsse wieder eine "breite gesellschaftliche Bewegung werden", die "keine linke Bewegung ist, in der Linke aber eine wichtige Rolle spielen".

Quelle: [Kontext TV](#)

aus der Sendung:

- [Proteste gegen die US-Militärbasis in Ramstein: Wo steht die Friedensbewegung heute?](#)
- [Deutsche "Heuchelei" im Syrien-Krieg und das Fiasko der Bundeswehreinätze](#)
- [Der neue kalte Krieg: Taktische und strategische Atomwaffen erhöhen nukleare Bedrohung](#)

- [1,7 Billionen Euro jährlich fürs Militär: Schritte zur finanziellen Abrüstung](#)

4. **Autoland abgebrannt**

Deutschland ist ein Autoland. Hier wurde das Auto erfunden, hier darf man bis heute - theoretisch - auf der Autobahn so schnell fahren, wie es die Zylinder hergeben. Die deutsche Wirtschaft ist entsprechend abhängig vom Automarkt. Jeder siebte bis 20. Arbeitsplatz, die Zahlen schwanken erheblich, hängt in der Bundesrepublik am klassischen Benzin- oder Dieselmotor - und damit an einer Technologie, die schon mittelfristig keine Zukunft mehr hat. Aber warum etwas ändern, wenn es doch so toll läuft. So dachte man in Deutschland bis zum September 2015. Dann kam "Dieselgate". Seitdem bricht das Vertrauen in eine ganze Branche weg.

Quelle: [Das Erste](#)

5. **Global Capitalism: A Looming Economic Crisis**

These programs begin with 30 minutes of short updates on important economic events of the last month, then Prof. Wolff analyzes several major economic issues. For the month of September, these issues will include:

1. Corporate and government debt huge + real wages flat = trouble;
2. Inequality + consumers unable to spend = looming crisis;
3. Crisis looms + gov't desperate = gov't spending + worker coops rise.

Our goal: To develop all participants' understanding and ability to explain current economic events and trends to others. We open the floor to questions and comments when time permits.

Quelle: [Democracy At Work](#)

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen

[Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen](#)

6. **KenFM am Set: Valentin Falin in Moskau**

Valentin Falin ist mehr als ein interaktives Geschichtsbuch, er ist einer der letzten Zeitzeugen des frühen zwanzigsten Jahrhunderts und hat als russischer Diplomat, Berater und Autor große Teile der europäischen Geschichte mitgestaltet. Falin war immer ein Friedensaktivist, kein kalter Krieger. Geboren 1926 im damaligen

Leningrad begann Falin, in Moskau internationale Beziehungen zu studieren. Zu seinen Nebenfächern gehörte Völkerrecht und Deutschlandkunde. In der UdSSR erwarb er sich den Ruf des Deutschlandexperten.

Falin war Mitglied der Sowjetischen Kontrollkommission in der neu gegründeten DDR, arbeitete später für das sowjetische Außenministerium und stieg in der KPDSU zum Europaexperten für die Region Österreich und Deutschland auf. 1961 zählte Valentin Falin zum persönlichen Beraterstab von Nikita Chruschtschow und war damit ganz oben in der Weltpolitik angekommen. Hier blieb er sein Leben lang.

Quelle: [KenFM](#)

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen

[Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen](#)

7. The Empire Files: Das Imperium im Herzen von Afrika

Kambale Musavuli und Abby Martin begeben sich auf eine Reise durch das größte Land Afrikas, den Kongo. Hier übergaben die Kolonialherren ihren Stab direkt an das Imperium. Die USA ermordeten Patrice Lumumba. Die transnationalen Konzerne beuten die Rohstoffe aus. Der Kongo bedeutet Kobalt für die Rüstungs- und die Elektronikindustrie.

Quelle: [RT](#)

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen

[Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen](#)

8. Im Land der Lügen

Zahlen lügen nicht! Diese angebliche Wahrheit machen sich viele zunutze - vor allem Politik und Wirtschaft, lassen sich doch hinter scheinbar objektiven Zahlen die wahren

Interessen und Ziele “wissenschaftlich” verbergen. Ob Bluthochdruck oder Blutzucker – die letzten Jahre wurden die Grenzwerte immer wieder gesenkt. Zur Freude der Pharmaindustrie, die auf diese Weise zu Millionen neuer Patienten kommt. Und der medizinische Nutzen ist längst nicht so eindeutig, wie man der Öffentlichkeit suggeriert, basieren die Zahlen doch oft auf fragwürdigen Studien, die interessengesteuert entstanden sind, sagt der weltweit anerkannte Risikoforscher Prof. Gerd Gigerenzer.

Quelle: [Das Erste](#)

9. **Ex-NATO boss: Libya still a ‘model intervention’**

“I don’t think you can blame Hillary Clinton or NATO,” says Anders Fogh Rasmussen on Libya’s post-intervention collapse.

Five years after an armed revolution – supported by a NATO-led air campaign – resulted in the overthrow and death of Muammar Gaddafi, Libya continues to find itself in turmoil.

The UN-backed government finds itself under repeated threat from armed militias. But who is to blame?

In this week’s Headliner, former NATO Secretary-General Anders Fogh Rasmussen defends the air strikes on Libya that led to the toppling of Gaddafi.

According to Rasmussen, the ensuing turmoil in Libya isn’t due to NATO’s “model intervention”, but because the “international community did not follow up politically”.

“It was a very successful military intervention,” Rasmussen says. “I had expected ... the UN to stand ready to assist the new authorities, but the UN didn’t.”

Anders Fogh Rasmussen’s latest book is *The Will to Lead: America’s Indispensable Role in the Global Fight for Freedom*.

Quelle: [Al Jazeera](#)

10. **Stimmen aus Afrika (6) - Hindernislauf statt Sprint**

Wir fragen uns häufig, warum „Afrika“ sich nicht „entwickelt“. Warum es keinen dauerhaften Weg aus der Armut zu geben scheint. Auf diese Fragen gibt es immer wieder die gleichen Antworten: Die Politiker seien zu korrupt, die Schulden würden Afrikas Entwicklung behindern und es gäbe zu wenige Mikrokredite für afrikanische UnternehmerInnen. Aber kaum jemand hört sich die Geschichten von afrikanischen UnternehmerInnen an. Dabei sind es die Akteure, die vor Ort Arbeitsplätze und somit Wohlstand schaffen könnten (s. hier) und die die wirklichen Hindernisse wirtschaftlicher Entwicklung aufzählen können. Ich möchte hier die Unternehmerin Monica Katebe aus Sambia zu Wort kommen lassen. Sie berichtet von den vielfältigen Hindernissen, denen einheimische UnternehmerInnen in vielen Ländern Afrikas gegenüberstehen.

Quelle: [zebralog](#)s

11. **Breaking Through Power**

One of The Atlantic's hundred most influential figures in human history, Nader has been instrumental in the founding of scores of citizens groups as well as in the establishment of watchdog agencies including Occupational Safety and Health Administration (OSHA) and the Environment Protection Agency (EPA). In dozens of books since his 1965 *Unsafe at Any Speed*, Nader has worked to educate and empower consumers. His latest call to action summons American citizens who have organized and waged successful fights against big businesses and corporate privilege; in this election year, Nader - the "grand progressive of our time" and a controversial US Presidential candidate in 2000 - reminds readers how crucial and powerful democracy is.

Quelle: [Social Europe](#)

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen

[Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen](#)

12. **451° - Du sollst [nichts] ausblenden!**

Vergangene Woche haben wir es bereits angekündigt: In dieser Ausgabe von 451°, dem neuen Medienmagazin auf RT Deutsch, beschäftigen wir uns mit den fünf Geboten der Propaganda, aus aktuellem Anlass aber auch mit unserer ganz persönlichen Praktikantenfrage.

Quelle: [RT Deutsch](#)

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen

[Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen](#)

Anmerkung unseres Lesers C.G.: *Das Medienmagazin 3. Teil von RT Deutsch rückt den ZDF Beitrag über Saha Wagenknechts Äußerungen bei der*

Friedensdemonstration am 8.10.2016 in Berlin zurecht, denn das ZDF hatte Wesentliches weggelassen - sicher nur aus Zeitgründen. Die NachDenkSeiten hatten bereits auf die manipulative Berichterstattung des ZDF [hingewiesen](#) in dem Artikel.